

FDP-Fraktion Rottenburg
Tobias Baur
Schwärzlocher Weg 2
72108 Rottenburg
Tobias.Baur@yahoo.de
Tel: 0171-530 5330

Stadt Rottenburg

Rottenburg, den 01.12.2010

Antrag 1 der FDP-Fraktion zum Verwaltungshaushalt 2011
Einzelplan 1: Allgemeine Verwaltung - Seite 94, UA 0000

Die Fraktion der FDP beantragt, die Aufbauorganisation der Verwaltung mittels eines Organisationsprojektes zu überprüfen und hierfür Mittel in Höhe von bis zu 30.000 € zur Verfügung zu stellen.

Ziel der Untersuchung ist die Erarbeitung eines Konzeptes zur Neustrukturierung der Verwaltungsspitze und die Umsetzung einer schlankeren und gleichzeitig effizienteren Führungsstruktur in der Stadtverwaltung.

Begründung

Die heutige Aufbauorganisation und Führungsstruktur der Verwaltung ist trotz des hohen finanziellen Drucks und Einsparungen auf Sachbearbeitungsebene seit mehreren Jahrzehnten unverändert geblieben. Rottenburg hält an einem personalintensiven Dezernatsmodell mit 3 Bürgermeistern, 8 Amtsleitern und der Leitung des Rechnungsprüfungsamtes fest.

In dieser bestehenden Struktur verfügen die Fachämter über zu wenig Verantwortungsspielraum, da die Führung auf drei politische Bürgermeister gebündelt ist. Dies führt zu Intransparenz des Verwaltungshandelns. Problematisch hierbei ist insbesondere die getrennte Fach- und Ressourcenverantwortung. Auch die Vorteile einer echten Budgetierung werden dadurch nicht voll genutzt.

Die Ineffizienz der Führungsstruktur ist seit Jahren indiziert und muss daher dringend überprüft werden. Es besteht hierdurch die realistische Chance durch einen Umbau der Verwaltung die Führungsorganisation um bis zu 4 Funktionen zu reduzieren und gleichzeitig die Prozesse effizienter zu gestalten.

Nach den Erfahrungen der letzten Jahre war die Stadtverwaltung nicht in der Lage, sich organisatorisch aus eigener Kraft zu reformieren oder zu modernisieren. Insbesondere durch die Ämterhäufung in Person des früheren OB Tappeser wurde bewusst an zwei Beigeordneten und vielen Fachämtern festgehalten. Diese Situation hat sich durch die Wahl eines neuen Oberbürgermeisters verändert.

Durch den Haushaltsansatz soll daher der Oberbürgermeister mit finanziellen Mitteln und ggf. externe Beratungsleistung in die Lage versetzt werden, im Jahre 2011 ein schlüssiges Konzept zum Umbau der Aufbauorganisation mit den dargestellten Zielen zu erstellen.

Antrag 2 der FDP-Fraktion zum Verwaltungshaushalt 2011***Einzelplan 3: Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege - Seite 154, UA 7000***

Die Fraktion der FDP beantragt, den Ansatz Zuschüsse für die Volkshochschule auf dem Vorjahreswert in Höhe von 258.620 € zu belassen.

Begründung

Die höheren Personalkosten im Jahr 2011 durch Altersteilzeitregelung rechtfertigen eine Erhöhung der Zuweisungen nicht. Diese Mehraufwendungen sind durch die Volkshochschule selbst zu tragen, bzw. durch Einsparungen der Volkshochschule an anderer Seite zu realisieren.

Antrag 3 der FDP-Fraktion zum Verwaltungshaushalt 2011***Einzelplan 3: Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege - Seite 159, UA 7000***

Die Fraktion der FDP beantragt, den Zuschuss für das Projekt „Bürgerschaftliches Engagement im Wohngebiet Dätzweg“ in Höhe von 13.850 € ersatzlos zu streichen, da dem Aufwand keine ausreichend definierten Leistungen gegenüber stehen.

Antrag 4 der FDP-Fraktion zum Vermögenshaushalt 2011 und Finanzplan***Einzelplan 8: Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund- u. Sondervermögen - Seite 285***

Die Fraktion der FDP beantragt, den Grunderwerb Hemmendorf bis zur Entscheidung im Gemeinderat nicht im Haushalt anzusetzen.

Antrag 5 der FDP-Fraktion zum Finanzplan 2010 - 2014**Bau der Hohenberghalle**

Die Fraktion der FDP beantragt, die Planung und den Bau der Hohenberghalle um ein Jahr vorzuziehen (Planung 2011 / Projektstart 2012).

Zur Gegenfinanzierung sind im Umsetzungszeitraum u.a. folgende Projekte zu schieben bzw. zu streichen.

1. Neckarpromenade „Haus am Neckar-Mittlere Brücke“ – Vorläufiger Verzicht.
2. Ausbau Neckarhalde – Vorläufiger Verzicht
3. Sanierung Brückenbauwerke - Verschiebung der geplanten Sanierungsprojekte um 5 Jahre.
4. Neubau Feuerwehrhaus Kiebingen - Das Projekt „Neubau Feuerwehrgerätehaus Kiebingen“ ist vor der Aufnahme im Finanzplan im Gemeinderat zu beraten und bis dahin zu verschieben.
5. Grunderwerb Hemmendorf – Vorläufiger Verzicht.
6. Kiebingen B28 neu Tieferlegung – Verzicht auf Mittelbereitstellung.

Begründung

Der Neubau der Hohenberghalle ist ein vorrangiges Investitionsprojekte im Raum Rottenburg. Aufgrund der Priorisierung weit weniger wichtiger Projekte wie z.B. Bau Neckarpromenade, Komplettneugestaltung Eugen-Bolz Platz, Hirschbuckel oder zu umfassende Hochwasserschutzmaßnahmen wurde die Hohenberghalle immer wieder geschoben. Aufgrund der Dringlichkeit des Neu- oder Umbaus muss nun angesichts der Haushaltslage auf andere Investitionsprojekte verzichtet werden, bzw. diese verschoben werden. Die FDP hat hierfür mehrere Projekte benannt.

FDP Fraktion Rottenburg

Tobias Baur
Klaus Bucher
Tobias Raidt
Ansgar Schnell